Verstorben : Wolfgang J. Reus

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **132 (2006)**

Heft 7

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Marian Kamensky

In Wort & Bild

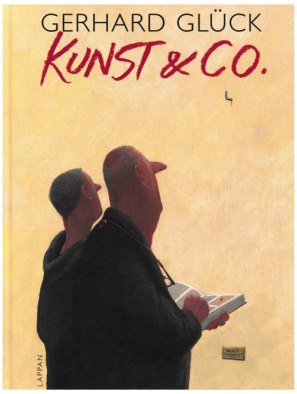
Hochheilig

Scheinheilige gibt es in unserer Gesellschaft wie Sand am Meer. Satiriker Jan Cornelius hat sich zu diesem Meeresstrand der (Schein-)Heiligen aufgemacht und dort für uns einige wunderbare Perlen aufgestöbert. Nebelspalter-Autor Cornelius ist ein Meister der hintergründigen Satire – eine Gabe, mit welcher auch Miroslav Barták, der das Werk reich illustriert hat, gesegnet ist. Hoch und heilig versprochen: Das Buch lohnt sich!

Jan Cornelius: «Heilige und Scheinheilige. Ganz weltliche Satiren.» Illustriert von Miroslav Barták; Zollhaus Verlag, Witten, 203 Seiten.
ISBN: 3-923328-18-4

Buch & Co.

Zwei x Glück



Mit souveränem Witz und meisterlichem Können tummelt sich Gerhard Glück in diesem Buch auf dem Spiel- und Spannungsfeld der Kunst. In seiner komischen Recherche kommentiert, unterwandert und verformt der Cartoonist auf fantastische Weise die Realität der Kunst.

Vom 7. September bis 8. Oktober stellt Glück in der Galerie Hauptmann & Kampa, Hottingerplatz 73, Zürich, eine Auswahl seiner Werke aus.

Gerhard Glück: «Kunst & Co.»
Lappan Verlag Oldenburg, 84 Seiten
ISBN 3-8303-3135-5
www.lappan.de

Verstorben

Wolfgang J. Reus

«Wie oft steht der Tod vor der Tür eines Menschen, und dieser merkt es nicht, weil jener nicht anklopft». Mehr als 1600 Aphorismen brachte der in München wohnhafte Journalist, Schriftsteller und Satiriker Wolfgang J. Reus zu Papier, unzählige davon erschienen bis vor kurzem unter der Rubrik «Zeit-Zeugnisse» in diesen Spalten. Wie oft sperrt der Tod Türen auf, von denen wir uns gewünscht hätten, dass sie ihm noch lange verschlossen geblieben wären. Am frühen Morgen des vergangenen 3. August verstarb Wolfgang J. Reus im Alter von 57 Jahren, nachdem er drei Monate lang im Wachkoma gelegen hatte. Er wird uns fehlen. *Red.*